

## BAD ALCHEMY 80 / Februar 2014

In VON WEGEN hat Bosse wieder seinen kahlen Ilse-Lau- & Diametrics-Kumpel Thomas Fokke an der Seite, und mit Christian Przygodda (Hausmeister, Go Plus) hat er sogar schon in den 90ern zusammen mit F.S. Blumm als Die Auch gespielt. Im von Fidel Bastro und n.UR-Kult aufgespannten Dreieck Hamburg-Hannover-Bremen und mit Keyboards anstatt einer zweiten Gitarre geben bei Mittenherum (vonwegen 01, CD-R) 'Männer ab 40' ein gutes Beispiel dafür, wie sich unverbraucht rocken lässt. Dabei wird auch gesungen, wenn man ein kurzes *Lalala* (oder einige repetierte Parolen) Singen nennen mag. Eigentlich ist es nur die weitere Demonstration, dass es gut auch ohne Worte geht. Ganz paritätisch gibt mal trappeliges Drumming, mal die klingelnde oder melodisch beredsame Gitarre oder der aussagekräftige Bass den Ton an. Man könnte das 'abgeklärt' nennen, mir scheint aber die, wenn auch nüchterne, so doch hohe Sophistication bemerkenswerter. Das Keyboard spielt dabei die kleinste Rolle, hier und da wird sie mal als Bordun oder simpel, aber stimmungsvoll, als Akkordeonersatz eingesetzt. Maßgebend sind die Läufe von Fokkes Bass und Przygoddas Gitarre und die Manier, wie Bosse, der hier ausschließlich trommelt, sie ins Rollen oder langsam zum Kreisen bringt. Als der Anglophile in diesem Trio könnte er auch Loose Fur kennen, Jim O'Rourkes Instrumental-Dreier mit den beiden Wilcos Tweedy & Kotche. Mit dieser Drag-City-Formation will ich aber lediglich nochmal das hohe Niveau unterstreichen, auf dem hier bestechend unpräzise und schnörkellos musiziert wird. Mit An einem Tisch (vonwegen02, CD-R) folgte ein halbes Jahr nach dem Debut im März/April 2013 schon ein zweiter Streich. Gleich bei 'Ottokar' macht die auf dem federnden Bass turnende afrikanische Gitarre gute Laune. 'Auf dem Optimist' bestätigt den Eindruck, dass es diesmal noch etwas launiger und optimistischer zugeht in den Leistungskursen Mathematik, Geographie und Freundschaftskunde. Gewissermaßen unamerikanisch, hat diese Musik keinen Bluesbezug, und hält sich überhaupt von allen Schubladen gleich fern. Ohne sich andererseits durch Verzicht zu konstituieren. Alles, was es braucht, um den Grauschleier aus den Hirnzellen zu wischen, ist bei diesem alternativen Brainwashing drin.

